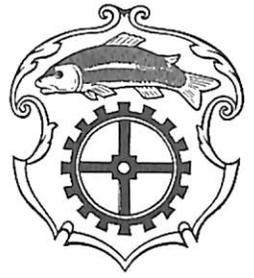


Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

April 1997

Nr. 9

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Mühlal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerdorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Gemeinderat
- Bauausschuß
- Müllsorgen

Vereinsleben

- Vereine im Überblick
- 50 Jahre ASV
- KiJuFa
- Musterungsfoto 1935

Außerdem

- Dem Dialekt auf der Spur
- Trachtenausstellung
- Schaufenster: Autohäuser
- Glonner Schulgeschichte
- Veranstaltungskalender

Ein Stück Lebensqualität

Text zum Titelbild: S.3
Foto: Josef Schmitt





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz I	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4/5
Notizen aus dem Rathaus	S. 6
Notizen aus dem Bauausschuß	S. 6
Überfüllte Tonnen	S. 7
Wolfgang Koller: Gerüchte und Realität	S. 8
Forschungsprojekt: Dem Dialekt auf der Spur	S. 9
KiJuFa: Spielplatzgestaltung	S. 10
Festprogramm: 50 Jahre ASV Glonn	S. 11
Kommunionkleider-Basar	S. 11
Kultur und Verschönerungsverein: Suchbild	S. 12/13
Krankenkassen Info	S. 12/13
Schaufenster: Glonner Autohäuser und Werkstätten	S. 14
Vorgestellt: Susanne Kirmair, Beruf Schreiner	S. 15
KiJuFa: Fragebogen zur Kinderbetreuungssituation	S. 16
Kindergarten Zinneberg: Spenden zum Start	S. 17
Väterstammtisch	S. 17
Lerngut Sonnenhausen: Veranstaltungen	S. 18
Vereinsleben	S. 18
Nachruf: Erich Mündel gestorben	S. 19
Glonner Schulgeschichte (Teil 7)	S. 20
Trachtenausstellung	S. 21
Veranstaltungshinweise	S. 22
Diverses	S. 22/23

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

02.05.97

Annahmeschluß für Artikel / Termine / Anzeigen

18.04.97

Annahme: Bücher Kreuzer



Manuela Weiland

*Ihr Friseur
und
Ihre Parfümerie
in Glonn*

Klosterweg 4 · 85625 Glonn · Telefon (0 80 93) 52 64

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn
 Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister
 Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel./Fax: 08093/5349)
 Josef Schmitt, Stephan Kreuzer
 Fotos: Fotofreunde Glonn, Presse, Konstanze Kilger
 Satz & Layout: Bücher Kreuzer (Tel. 08093/2148)
 Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier
 (100% rec./chlorfrei), Auflage 1800;
 Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat
 Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der
 Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die
 Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird
 keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem
 urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreuzer und dürfen nur mit schriftlicher
 Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

 **Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG**

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egming,
Emmering, Glonn, Lampferding, Oberpfammern



Liebe Glonner Bürgerinnen und Bürger,

die Feste soll man feiern, wie sie fallen. Wenn das nur immer so einfach wäre! Drei Glonner Vereine begehen heuer ein Jubiläum: Der Trachtenverein wurde am 1. August 1907 beim Lanzenberger aus der Taufe gehoben. Am 13. Juli werden es 50 Jahre, daß der ASV Glonn als Zusammenschluß des Turnvereins und des Spiel- und Sportvereins entstanden ist; und schließlich blickt der 'Feuerwehrverein Glonn, Zinneberg, Beuern', wie er damals hieß, am 24. Mai auf stolze 125 Jahre seit seiner Gründung zurück. Wahrlich ein Grund für alle drei Vereine, diese Jubiläen würdig zu begehen.

Um den Terminkalender aber nicht mit Feierlichkeiten zu überfrachten, haben die drei Vereine ein sehr vernünftiges Maß gefunden, was Dauer und Art der Veranstaltungen anbelangt. Trachtenverein und Feuerwehr gestalten eine gemeinsame Festwoche vom

6. bis 15. Juni im Festzelt an der Geschwister-Scholl-Straße, der ASV begeht sein Jubiläum im Rahmen des alljährlichen Musikfestes Ende April in der Brunner-Halle.

Als Schirmherr dieser Jubiläen möchte ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, zum Mitmachen auffordern. Unterstützen Sie unsere Vereine, indem Sie ihre Veranstaltungen besuchen, und sorgen Sie für einen würdigen Rahmen für die Feste, indem Sie unseren Ort schöner machen helfen, jeder, wo er kann, an seinem Haus und davor! Vereinsfeste sind Feste der ganzen Gemeinde. Ich wünsche den Vereinen schönes Wetter, zahlreiche Gäste und gutes Gelingen.

Ein Wort noch in Sachen Sauberkeit im Ort: Jeder von uns sollte sich verantwortlich fühlen für ein sauberes Glonn, viele Bürger tun das auch wie selbstverständlich. Was auffällt, ist jedoch die Verschmutzung des öffentlichen Raumes:

Marktplatz 1



Straßenränder, Wege und Plätze zieren die Überbleibsel unserer Wegwerfgesellschaft. Unsere Gemeindearbeiter tun ihr Bestes, sind allein aber angesichts der sonstigen Aufgabenfülle total überlastet, wenn sie ständig den Dreck gedankenloser Mitbürger wegräumen sollen.

Wildes Plakatieren auf sogenannten Werbereitern und an Bäumen sowie das unerlaubte Ablagern von Fremdmüll an den Wertstoffinseln sind dem Ortsbild ebenso abträglich. Die Gemeinde kann nicht gutes Geld für die Sauberhaltung des Ortes ausgeben, wenn ein Teil der Bürger nicht mitzieht. Bitte nehmen auch Sie Ihren Nach-

barn, Ihren Mitbürger in die Verantwortung, wenn Sie sehen, daß er es nicht allzu genau nimmt mit der öffentlichen Sauberkeit. Wir müssen uns hier alle anstrengen. Glonn muß nicht wie 'geleckt' aussehen, aber der öffentliche Raum ist auch keine Müllhalde!

Helfen wir zusammen - für ein liebens- und lebenswertes Glonn!

Ihr

Bürgermeister

Zum Titelfoto Ein Stück Lebensqualität

...mit diesem Spruch haben vor wenigen Jahren die Metzger für ihre Produkte geworben, und kein Kunde fand darin etwas Widersprüchliches. Wie hat sich die Lage doch geändert? Schweinepest, Rinderwahn, Erzeugerpreise für Fleisch im Keller - eine Schreckensnachricht jagt die andere. Die einen glauben, daß die EU Schuld sei. Die andern glauben, daß die allgemeine Habgier Schuld sei.

Doch die Frage an den sogenannten „Verbraucher“ sei erlaubt: Kennen Sie Ihren Metzger noch persönlich? Wissen Sie, von welchem Hof Ihr Metzger seine Tiere kauft? In einer kleinen Marktgemeinde kann man diese Fragen (noch) stellen und man bekommt (noch) eine Antwort. Hoffentlich bleibt das so!

(Das Foto wurde 1988 aufgenommen und zeigt Franz X. Kronthaler sen.)

Foto und Text: Josef Schmitt



Inh.: Gertaud Zeller
Hafelsberg 2 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 3253
Telefax 08093 / 3254

ZELLER



**RADSPORT
& SERVICE**

Öffnungszeiten:

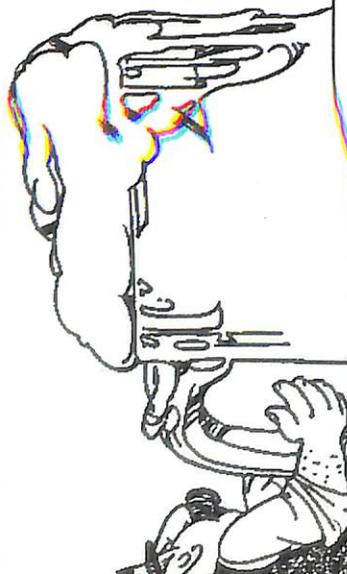
Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 / 15.00 - 18.30 Sa.: 9.00 - 12.30 Mi.: geschlossen



Notizen aus dem Gemeinderat

Alfons Gartner
Treibstoffe a.A.

Prost Gemeinde.



Agenda 21

Das Bayerische Umweltministerium hat kürzlich einen zweibändigen Leitfaden „Die umweltbewußte Gemeinde“ herausgegeben. Das Lerngut Sonnenhausen hatte sich angeboten, für den Markt Glonn eine Umweltbestandsaufnahme durchzuführen. Frau Dipl.-Biologin Sabine Brückmann nannte für die kommunale Ebene der Agenda 21 zwei Bereiche:

- Bestandsaufnahme zur Ermittlung des Ist-Zustandes
- Festlegung und Umsetzung eines Leitziels innerhalb einer bestimmten Frist.

Kosten würden auf die Gemeinde für die Erstellung einer Umweltbestandsaufnahme nicht zukommen.

Die Diskussion zeigte stark gegensätzliche Auffassungen über die Notwendigkeit einer Umweltbestandsaufnahme. Während einerseits die unentgeltliche Erstellung der Bestandsaufnahme befürwortet wurde, weil diese absolut unverbindlich sei, befürchtete ein Teil des Marktgemeinderats, durch ein solches Werk würde man weitere Hürden für die künftige Ortsentwicklung aufbauen.

Der Antrag von Bürgermeister Esterl, das Lerngut Sonnenhausen mit der Erstellung der Umweltbestandsaufnahme, wie in der Agenda 21, Kapitel 28 enthalten, zu beauftragen, wurde bei Stimmengleichheit (8:8) abgelehnt. Bürgermeister Esterl dankte abschließend Frau Brückmann für ihr Bemühen.

Nächster Gemeinderat:

30.04.1997

Regionalplan

Der Umwelt- und Entwicklungsausschuß hatte einen Beschlußvorschlag erarbeitet, der vom Marktgemeinderat mit den nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen angenommen wurde:

- Glonn soll weiterhin seiner Kleinzentrumsfunktion gerecht werden.
- In Glonn ist eine einseitige wirtschaftliche Abhängigkeit vom Flughafen München II nicht erwünscht.

- Es wird eine bessere Busanbindung nach Grafing-Bahnhof oder München-Neuperlach durch Direktverbindung angestrebt.

Alle oben genannten Punkte wurden einstimmig befürwortet.

Weitere Änderungsvorschläge:

- Schaffung von mehr Parkplätzen in Grafing-Bahnhof (10:6)
- Nachverdichtung im Innen- und Außenbereich (9:7)
- Zulassung der Hangbebauung (9:7)
- Ablehnung der Voralpenbekanntmachung (abgelehnt mit 8:8 Stimmen).

Ortsmitte Nord

Der Marktgemeinderat beschließt, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan für das Gebiet „Ortsmitte Nord“ in Glonn in folgenden Punkten zu ändern:

Erweiterung des Baurahmes auf Flst. Nr. 49/2 (Eichmeier) zur Errichtung einer weiteren Wohneinheit.

Da die Änderungen die Grundzüge der Planung nicht berühren, wird die Verwaltung beauftragt, ein vereinfachtes Änderungsverfahren durchzuführen. Die betroffenen Grundstückseigentümer sowie die betroffenen Träger öffentlicher Belange sind zu den Änderungen zu hören.

- Beschluß: einstimmig.

Wiesmühlstraße

Dem Marktgemeinderat lagen das Arbeitspapier des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München von 07.02.97 sowie die Beschlußempfehlung des Bauausschusses vom 19.02.97 vor. Der Marktgemeinderat faßte dazu Beschlüsse, die im Arbeitspapier nach Text und Abstimmungsergebnis enthalten sind.

- Beschluß (einstimmig): Der Marktgemeinderat billigt den Bebauungsplan-Entwurf unter der Maßgabe der beschlossenen Änderungen. Ein Beteiligungsverfahren gemäß §3 Abs. 3 BauGB soll in die Wege geleitet werden.

Lückenfüllung

Bürgermeister Esterl berichtete über das Ergebnis der Befragung der betroffenen Grundeigentümer in Adling. Der Marktgemeinderat war sich einig, das Verfahren zum Erlaß der Lückenfüllungssatzung für den Ortsteil Adling vorbehaltlich der Anerkennung des Glonner Baulandbeschlusses (Bauland für Einheimische) weiter zu betreiben.

- Der Marktgemeinderat beschließt, für den Ortsteil Adling Flst.-Nr. 3460/T, 3464, 3470/T, 3470/1, 3466, 3871/1, 3458, 3430/1/T, 3427, 3430/2, 3433, 3435, 3436, 3437, 3456, 3455, 3441/2, 3445/T, 3448/T, 3452/T, 3440/T, 3432/T, 3635/T, 3777, 3778, 3767/T, 3774/1, 3774/3, 3774/1, 3774/3, 3774/T, 3779/T eine Lückenfüllungssatzung zu erlassen. Mit den Planungsarbeiten wird die Arbeitsgemeinschaft Architekt Georg Neumüller und Dipl.-Ing. Christoph Goslich beauftragt. Beschluß: einstimmig, ohne GR Georg Raig.



Notizen aus dem Gemeinderat

Kastenseestraße

Ortsmitte Süd

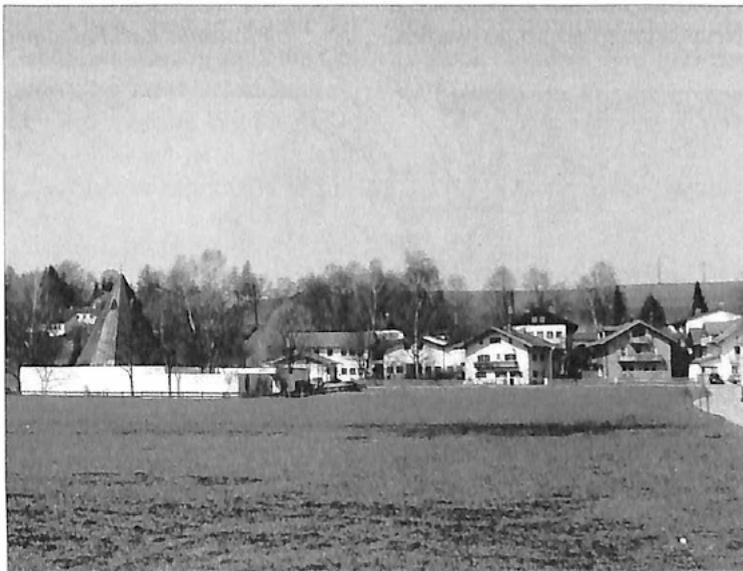
Dem Marktgemeinderat lag das Arbeitspapier des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vom 14.02.97 vor. Zur immissionsschutzfachlichen Äußerung wird der Marktgemeinderat wie im Bebauungsplan Wiesmühl-/Kugelfeldstraße verfahren. Aufgrund einer Ortseinsicht durch Landratsamt und Unterer Naturschutzbehörde erfolgt eine Umplanung der Straßenführung, die eine Erschließung vom Grottenweg her nur für das bereits bestehende Gebäude Grottenweg 5 zuläßt. Ferner ist eine Bauraumverschiebung im Gewerbebereich vorgesehen. Bürgermeister Esterl legte eine entsprechende Skizze vor.

• Kein Beschluß.

Der Marktgemeinderat Glonn nahm das Ergebnis des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens zur 5. Flächennutzungsplan-Änderung zur Kenntnis und billigte die Entwurfsfassung vom 19.07.96. Das weitere Verfahren der Flächennutzungsplan-Änderung ist auszusetzen, bis ein Ergebnis des beabsichtigten Wettbewerbsverfahrens vorliegt, in dessen Rahmen eine immissionsschutzfachliche Untersuchung zu erstellen ist. Die übrigen rund 2000 Quadratmeter sind der benachbarten Wohnbauflächen-Ausweisung zuzuschlagen.

• Beschluß: einstimmig.

Protokoll: Max Schmidt



Die Schwaigerwiese in der Ortsmitte Süd.

Foto: kk

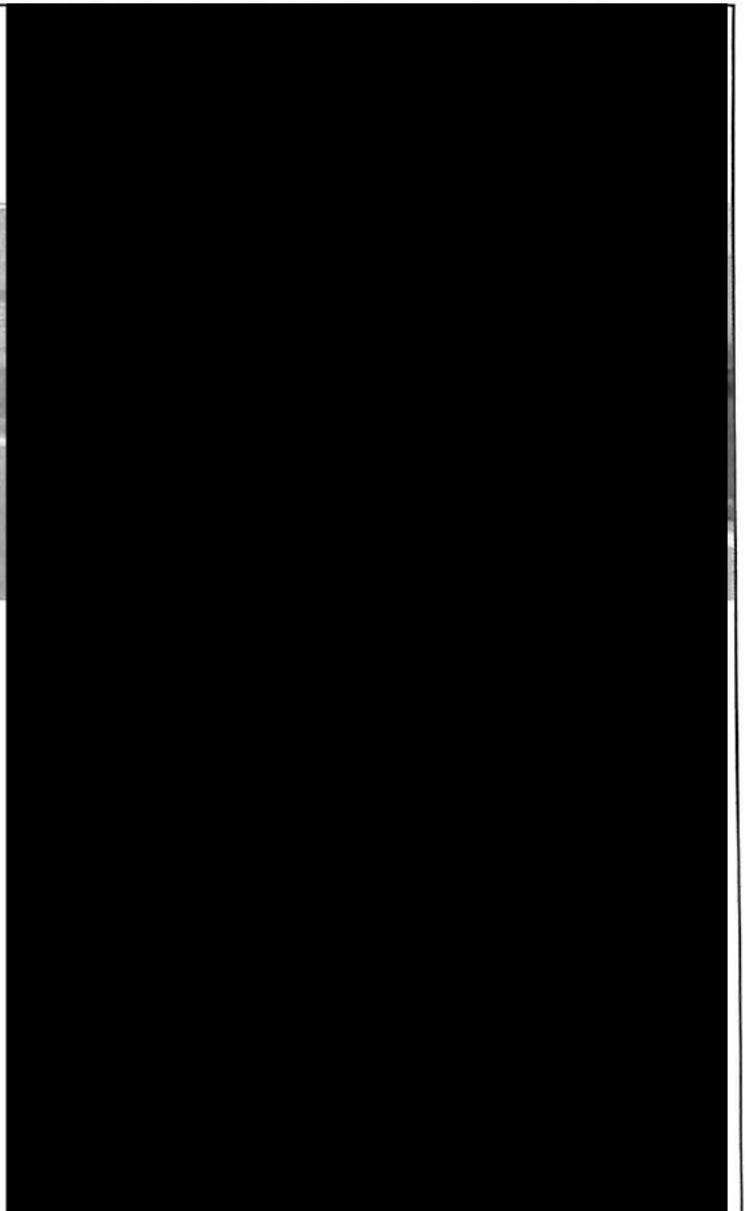
An unsere Inserenten:

Bitte geben Sie Ihre aktuellen Werbevorlagen bis spätestens

18.04.1997

bei Bücher Kreuzer oder der Gemeindeverwaltung ab.
Im Interesse unserer enorm günstigen Anzeigenpreise!

Vielen Dank



Autohaus

W. Maier

Glonn

... wir verdienen von Ihr Vertrauen!

W. Maier GmbH, Zinneberger Str. 6, 85625 Glonn, Tel. 0 80 93/40 31



Notizen aus dem Rathaus

Versteuert

Falls Sie keine Einkommensteuererklärung abgeben, bitten wir Sie, Ihre Lohnsteuerkarte für das Jahr 1996 bei Ihrer Gemeinde (Rathaus Glonn, Einwohnermeldeamt, Zi.Nr. 109) abzugeben. Die Lohnsteuerkarten dienen dem Statistischen Landesamt zur Errechnung des Ihrer Gemeinde zustehenden Anteils an der Einkommensteuer. Mit der Rückgabe Ihrer Steuerkarte leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Finanzierung der gemeindlichen Aufgaben. Jede zurückgegebene Lohnsteuerkarte bedeutet für unsere Gemeinde Geld!

Verschandelt

Der Containerstandplatz am Bahnhof ist manchmal wahrlich keine Zierde für das Ortsbild. Auf dem Boden abgelagerter Müll ist nicht nur ein unerfreulicher Anblick, sondern kann für spielende Kinder auch zur Gefahr werden.

Aus aktuellem Anlaß werden die Bürger bei dieser Gelegenheit ausdrücklich gebeten, ihre Abfälle ordnungsgemäß in die aufgestellten Container zu werfen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Notizen aus dem Bauausschuß

Gehweg

Die Bauausschuß-Mitglieder und Ingenieur Schulz informierten sich an der Wolfgang-Koller-Straße über die Möglichkeiten für den Bau eines Gehwegs. Ingenieur Schulz hat die Grundstücksgrenzen an der Straße ausgepflockt und erklärte, daß die Straße 6 bis 6,5 Meter breit sei. Eine Möglichkeit für einen Gehweg ohne zusätzliche Grundabtretung durch die Anlieger sei nicht gegeben.

• **Beschluß (einstimmig):** Bürgermeister Esterl wird beauftragt, mit den Anliegern über eine Grundabtretung oder eine evtl. Grunddienstbarkeit zu verhandeln. Auch sollte nochmals mit den Anliegern über eine Zurücksetzung der Hecke (Kostenübernahme durch die Gemeinde bei einer erforderlichen Neupflanzung) gesprochen werden.

Werbeanlage

Der Bauausschuß besichtigte zusammen mit den Herren Romacker sen. und jun. sowie einem Vertreter einer Werbeanlagenfirma das Apothekenhaus, Prof.-Lebsche-Str. 23 und beriet über die Anbringung einer Werbeanlage. Die geplante Werbung unter dem Balkon ist nach Meinung des Bauausschusses nicht gut einsehbar und für das Ortsbild störend.

• **Beschluß (einstimmig):** Der Bauausschuß empfiehlt, daß ein sog. Nasenschild „Apotheke“ am Hauseck angebracht wird und daß an der Fassade die Werbung „Hubertus-Apotheke“ aufgemalt und entsprechend angestrahlt werden kann.

Protokoll: Karl Faßbrainer



Kein schöner Anblick: wilde Müllablagerungen am Containerstandplatz.
Foto: kk



Die Autofahrer mußten einen Umweg fahren, als der Anschluß an die Nahwärmerversorgung zur Klosterschule gelegt wurde.
Foto: kk



Müllsündern droht ein Bußgeld: Überfüllte Tonnen

In der letzten Zeit wurde beim Verwiegen des Restmülls festgestellt, daß das Müllaufkommen in den Gemeinden der VG Glonn gestiegen ist. Durch die Steigerung wird es immer schwieriger, die Kostenkalkulation aufrecht zuhalten.

Bei den letzten Tonnenkontrollen im Februar 1997 wurde durch den Abfallberater der Gemeinde festgestellt, daß sich die Deckel vieler Restmülltonnen nicht mehr ganz schließen lassen. Es werden auch immer mehr Tüten und Säcke, die nicht vom Abfuhrunternehmen erworben wurden, neben oder auf die Tonnen gestellt.

Die Müllsäcke des Abfuhrunternehmens können im Rathaus jeder Gemeinde gegen eine Gebühr von 8,00 DM erworben werden. Nach der Abfallwirtschaftssatzung und der Gebührenordnung kann die Gemeinde bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld erheben. Wir bitten alle Bürger darauf zu achten, daß eine ordnungsgemäße Müll-

trennung durchgeführt wird und zu prüfen, ob die Größe der Restmülltonne ausreichend ist.

Auch die Wertstoffinseln in der VG Glonn sollen nicht als Müllhalde benutzt werden. Es kommt immer wieder vor, daß an den Wertstoffinseln Restmüll und Sperrmüll abgelagert wird. Wir bitten darauf zu achten, daß diese Ablagerungen vermieden werden.

In der letzten Zeit mußten immer mehr Bußgeldbescheide ausgestellt werden. Sollte jemand bei wilden Ablagerungen beobachtet werden, sehen wir uns im Interesse der Öffentlichkeit verpflichtet, gegen diese Personen Anzeige zu erstatten.

Für Beratungen zum Thema Abfallentsorgung stehe ich Ihnen im Rathaus in Glonn gerne unter der Tel. 90 97 31 oder zu den Öffnungszeiten im 1. Stock (Zimmer Nr. 207) zur Verfügung.

*Franz Sporer
Abfallberater*



Wenn sich der Deckel wegen des überquellenden Mülls nicht mehr schließen läßt, wird es höchste Zeit, eine größere Tonne zu beantragen. Foto: kk

Y

Atmung

Sanfte Übungen aus dem Yoga und der Atemschulung wirken auf den Körper harmonisierend und ordnen die inneren Verhältnisse von Körper, Seele und Geist.

O

Bewegung

Mit den Übungen des Yoga wird der Körper im Einklang mit dem Atem gestreckt und gedehnt. Man verharrt in gedehnter, jedoch entspannter Weise in bestimmten Übungen.

C

Entspannung

In diesem Kurs, in dem Anfänger und Geübte willkommen sind, findet man zu jener Innerlichkeit und Ruhe zurück, die uns in der heutigen Zeit vielfach abhanden gekommen ist.

A

**Kursbeginn ab 7.4.1997
jeweils 8 x Mo. oder Do.
von 20.00 Uhr - 21.30 Uhr
Kursgebühr: 125,- DM
Bitte mitbringen:
2 warme Decken
und bequeme Kleidung.**

Roswitha Volkheimer
ausgebildet in:
Atemtherapie,
Yoga und Meditation
Am Seestall 8
85625 Glonn
Tel 08093 / 1679



OBERMAIR
SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof. Lebscho-Str. 19 GLONN Telefon 08093/5208



Wolfgang Koller: Gerüchte und Realität

Wolfgang Koller (1904 - 1974) war zwar passives Mitglied der NSDAP, aber er war zu keiner Zeit ein Nazi! Davon bin ich nach intensivem Studium der Unterlagen, die mir die Familie des ehemaligen Schulrates und Glonner Bürgers zur Verfügung stellte, überzeugt.

Wolfgang Koller trat erst 1937 als letzter nicht parteigebundener Lehrer in Bad Aibling unter dem Druck des örtlichen Parteileiters und der Schulleitung der NSDAP bei. Er engagierte sich aber trotzdem weiterhin in führender Position beim katholischen Jugendverband 'Quickborn'. Da diese Organisation von den Nazis

verboten war, ging Wolfgang Koller ein hohes persönliches Risiko ein, wenn er nachweislich geheime Zusammenkünfte organisierte, die national-sozialistische Ideologie kritisierte und sich für Verfolgte und Bedrängte einsetzte.

Die Gerüchte, die gerade im Zusammenhang mit dem Antrag auf Benennung der Volksschule nach Wolfgang Koller aufkommen waren, entbehren daher jeglicher Grundlage. Allerdings waren sie auch nicht der entscheidende Grund für die ablehnende Haltung einer Mehrheit des Gemeinderates gegenüber diesem Antrag.

Martin Esterl Bürgermeister



Wolfgang Koller

Foto: privat

Sport
OBBERMAIR
...garantiert gut beraten! SPORT

Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808



Umweltbildung

Vorträge, Seminare,
Exkursionen

Umweltberatung

Kindergärten, Schulen, Gewerbe,
Privathaushalte, Kommunen

Umweltkonzepte

Grundwasserschutz,
Trinkwassersanierung

BÜRO
FÜR
UMWELT
FRAGEN

und Antworten

Sabine Brückmann - Diplom Biologin
Bahnhofstr. 18 - Postfach 8
85625 Glonn Tel./Fax 08093 / 3373

Georg Raig
AM Versicherungen

85625 Glonn
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

ANTON
ALTINGER

• Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
• Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebschestr. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



Befragung für ein Forschungsprojekt: Dem Dialekt auf der Spur

Manch einem blutet schon lange das Herz, weil, was nicht zu überhören ist, die ortstypischen bairischen Dialekte vom Aussterben bedroht sind. Dank eines Forschungsprojekts der Universität Passau unter der Leitung von Prof. Ludwig Eichinger haben wir es jetzt schwarz auf weiß: An dieser Entwicklung sind vor allem die Münchner schuld. Das in der Landeshauptstadt aus den zahlreichen Mundarten der Zuzügler - vom Schwaben bis zum Niederbayern - zusammengesetzte Einheitsbairisch gilt inzwischen als sprachlicher Maßstab für diejenigen, die auf den Dialekt nicht völlig verzichten wollen.

Bevor die früher gebräuchlichen regionalen Klangfärbungen völlig verschwinden, machen sich die Mitarbeiter der Uni Passau jetzt mit Kassettenrekorder und Wörterliste auf den Weg zu alteingesessenen Bayern, die noch Werkzeuge und Handgriffe aus früheren Zeiten kennen. Nicht jeder ist geeignet als Gewährsmann für das Forschungsprojekt, denn die Jahrgänge nach 1930 waren meist schon sehr stark den Lautformen der näheren und weiteren Umgebung ausgesetzt, welche die ursprünglichen Klänge verändert haben.

Dr. Bernhard Stör, der vor einigen Wochen die hiesige Sprachregion untersuchte, fand in dem 93jährigen Johann Esterl einen Zeugen aus alten Zeiten. Der Befragte mußte dabei schon tief in seinem Gedächtnis kramen, bis ihm die einzelnen Begriffe wieder einfielen, die Anfang dieses Jahrhunderts zum ländlichen Alltag gehörten. Sprache ist der Veränderung ebenso unterworfen wie das menschliche Umfeld, und deshalb sind viele Wörter zusammen mit den unmodern gewordenen Gerätschaften eben fast ausgestorben. Es muß einer schon ein so hohes Alter wie Johann Esterl erreicht haben, damit er sich noch daran erinnern kann, wie die einzelnen Teile des Roßgeschirrs oder des Heuwagens in der Zeit vor den Verbrennungsmotoren bezeichnet wurden.

Wer's ganz genau wissen will, der kann in drei bis vier Jahren, wenn alle rund 320 notwendigen Befragungen zwischen Pfaffenhofen und Bad Tölz vorliegen, den „Sprachatlas von Oberbayern“ zu Rate ziehen. Und für die letzten dialektfesten Hiesigen bleibt damit die wehmütige Gewißheit, daß das Bairische doch nicht völlig aussterben wird - zumindest auf dem Papier. *kk*



Auf die Spuren der bairischen Sprache machte sich Dr. Bernhard Stör bei dem 93jährigen Johann Esterl in Reinstorf. Foto: kk



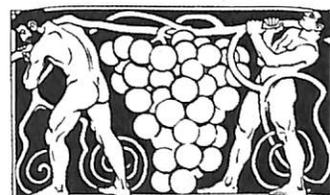
Heizungsbau Schenk
Solaranlagen • Kundendienst • Gasanlagen
Kernlochbohrungen • Edelstahlkamine • Selbstbauanlagen
St.-Johannes-Straße 11 • 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/27 50 • Fax 0 80 93/27 51

Schönheitspflege
Med. Fußpflege

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212

Bei mir werden Sie jederzeit fachlich gut beraten und behandelt.



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Bechl *Weine • Spirituosen
Lebenswaren
Getränkervertrieb*
Glonn • Prof.-Lebscho-Str. 26 • Tel. 0 80 93/5248

AMETSBICHLER



MALERBETRIEB GMBH

Finkenweg 4 • 85625 Glonn
Tel. 0 80 93 / 56 67 • Fax 0 80 93 / 22 66



HUBERTUS APOTHEKE
Elisabeth Romacker
85625 Glonn Niedermairstr.4
Telefon: 08093-5039 Fax: 08093-5030



Nach den Ideen der Kinder: Spielplatz-Gestaltung

Wind und Wetter haben den Geräten auf dem Spielplatz bei der Schule mindestens ebenso zugesetzt, wie die geballten Kräfte von Kindern und Jugendlichen. So manche Holzlatte modert längst vor sich hin und hält dem Forscherdrang der Kleinen nicht mehr stand. Bei einem Ortstermin inspizierten die Mitarbeiter des Bauhofs, die Mitglieder des Sozialausschusses und die Aktiven des KiJuFa die Schäden an den Spielgeräten.

Der Verein für Kinder, Jugendliche und Familien hat ein Konzept für die Neugestaltung des Spielplatzes entworfen, in das auch die Vorschläge der Kinder eingearbeitet wurden. Bei

einem Malwettbewerb hatten die kleinen Benutzer ihre Vorstellungen zu Papier gebracht, die nun, soweit möglich, umgesetzt werden sollen. Die Mitglieder des Sozialausschusses äußerten sich begeistert über die Initiative des KiJuFa und stellten für die Realisierung der Ideen finanzielle Mittel bereit.

Der KiJuFa freut sich übrigens über jeden, der bei der Umgestaltung mitarbeiten möchte. Außerdem sind Holzspenden für die verschiedenen Geräte willkommen, ebenso heimische Sträucher für die Bepflanzung. Informationen bei Christine Gerneth, Tel. 9373.

kk



Bei der Inspektion der Schäden an den Spielgeräten: Christine Gerneth, Petra Friedel und Herbert Holzbauer (v.l.). Foto: kk

Rückzahlung

Berufstätige Rentner, die aufgrund eines Beschäftigungsverhältnisses versichert sind, zahlen aus Arbeitsentgelt und Rente Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung. Zuviel bezahlte Beiträge werden von den Versicherungsträgern nicht automatisch zurückerstattet. Auf Antrag erhalten beschäftigte Rentner ihre Überzahlungen aber wieder zurück.

Die Kaufmännische Krankenkasse teilt mit, daß sich der Erstattungsbetrag im ersten Halbjahr des vergangenen Jahres auf 7,1 Prozent und im zweiten Halbjahr auf 7,55 Prozent beläuft.

Wer zu diesem Thema weitere Fragen hat, kann sich mit seiner Krankenkasse in Verbindung setzen.

Festprogramm zum 50jährigen Gründungsfest des ASV Glonn

Donnerstag, 24.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Musikantenstadl mit fünf volkstümlichen Gruppen Die Moderation wird wie in den letzten Jahren durch den Glonner „Karl Moik“ - Helmut „Neger“ Böhm durchgeführt. (Der Reinerlös aus dem Eintritt wird für einen wohltätigen Zweck gespendet!)

Freitag, 25.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Show & Spaß mit der Topband „Bulldog“

Samstag, 26.04.1997

Beginn 20.00 Uhr

Rock 'n Roll Abend mit den beliebten „Cagey Strings“

Sonntag, 27.04.1997

Festveranstaltung zum 50-jährigen Gründungsfest des ASV Glonn

10.30 Uhr Festgottesdienst in der Glonner Pfarrkirche

11.30 Uhr Festzug zur Veranstaltungshalle bei der Fa. Brunner

13.00 Uhr Festansprachen mit Ehrungen und anschließendem Festausklang mit der Blaskapelle Glonn

Sämtliche Veranstaltungen finden in der beheizten Halle der Fa. Brunner in der Wiesmühlstraße statt!

Der Kindergarten-Elternbeirat lud ein: Kommunionkleider-Basar

Die angehenden Erstkommunikanten fanden eine große Auswahl an nur einmal getragenen und gut erhaltenen Kommunionkleidern beim Basar des Elternbeirats. Die Mädchen wünschten sich vor allem lange, weiße Gewänder mit Spitzen und Rüschen für das Fest, während die Buben die Wahl zwischen Anzügen im klassischen oder Trachten-Stil hatten.



Clarissa wurde bald fündig beim Basar des Kindergarten-Elternbeirats im Glonner Pfarrsaal.

Foto: kk

**Erstkommunion:
Weißer Sonntag
6. April 1997**

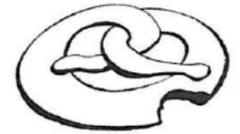
GESUND TRINKEN

BURGL ISMAIER
WEINE AUS BIOLOGISCHEM ANBAU

Fuggerstr. 9 • 85625 Glonn • Telefon: 08093 / 756
Samstag 10 - 13 Uhr oder anrufen.

MAN TRINKT JA NICHT ZUM SPAß

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

Josef Winhart Münchner Str.3 Telefon 08093 - 5268
85625 Glonn Telefax 08093 - 2492

Forellen-Apotheke
Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349

Rupert Kiermaier
Meisterbetrieb
Elektroinstallation
SAT-Antennenanlagen
Verkauf und Reparaturen von Elektrogeräten
Schlacht 17 85625 Glonn Tel.08093/4867 Fax 08093/2461

GLONNTALER STUBEN

**Gut bürgerliche Küche - Grillspezialitäten
Nebenraum für Feiern mit 70 Plätzen**

Georg Huber
85625 Glonn - Telefon 5262

MARTINA VOIGT
PROF.-LEBSCHER-STRASSE 22
85625 GLONN
TEL. 0 80 93 - 1415

**VOIGT
R
AHMEN**
BILDERRAHMEN
EINRAHMUNGEN
HANDARBEITEN

Handwerkliche Wertarbeit Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str.7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



**fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann**

Geschäfts- und Werbetrucksachen
in jeder Ausführung
Schnellreinsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfarrmern

Tel. 08093 / 90840



In Glöner ganz oben
M. Weber
85625 Glöner
Von-Büsing-Straße 47
Telefon 08093/5085
Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00

cleverchic
... Top-Mode für Clevere, einfach mal reinschnuppern!

Planung
Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYR

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glöner
Tel. 08093/2828
Fax 08093/2931

Konditorei-Cafe
Schwaiger
Gästehaus

Beste Konditorei- und Eisspezialitäten aus eigener Herstellung
Gemütliches Tagescafé mit schöner Sonnenterrasse
Konferenzraum, Zimmer mit Dusche/WC, 22 km südöstlich von München.
Mo., Di. geschlossen Mi., Do., Fr., Sa., So., geöffnet.
Mi. und Sa.: 6.30 - 18.30 Uhr - Do. und Fr.: 6.30 - 20.00 Uhr
So.: 9.00 - 18.00 Uhr

Für September '97
im Konditoreibereich und Verkauf weibl. Lehrling gesucht
85 625 Glöner - Feldkirchner Str. 3 - Telefon 08093 / 9088-0

Klaus Skrutl

• Pkw-Bremsendienst
• Bosch-Auto-Elektrik und Elektronik
• Bosch-Zündung und Vergaser
• Blaupunkt-Autoradio + Zubehör
• Fahrzeug-Heizung
• Bosch-Autotelefon
• TÜV-Abnahme

BOSCH
DIENST

85625 Glöner
Bahnhofstr. 5
Tel. 08093 / 4045

RESTAURANT
POSSIDON
GRIECHISCHE
SPEZIALITÄTEN

Alle Speisen zum Mitnehmen

Prof. Lebsche-Straße 24
85625 Glöner
Telefon 0 80 93 / 5 76

Öffnungszeiten: von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 1.00 Uhr Montag von 17.00 bis 1.00 Uhr
Kein Ruhetag



Musterung im Juli 1935 - Wer kennt die abgebildeten Personen aus der Gemeinde Glöner? Das Foto wurde dem Kultur- und Verschönerungsverein von Michael Singer zur Verfügung gestellt. Einige der abgebildeten Personen sind als Mitglieder des Gebirgstrachtenerhaltungsvereins erkennbar. Es handelt sich wohl um den Geburtsjahrgang 1914. Wer eine oder mehrere Personen auf dem Bild erkennt, wird gebeten, sich mit Georg Reupold, Tel. 4949 oder Franz Emmerig, Tel. (08091) 9089 in Verbindung zu setzen.

**Rücktransport ist nicht versichert:
Krank im Ausland**

Wer jetzt seine Urlaubsreise in ferne Länder plant, sollte an alle wichtigen Impfungen, vor allem die Malariaprophylaxe denken. Außerdem weist die KKH auf folgendes hin: Bei Erkrankungen in Ländern ohne Sozialabkommen mit Deutschland darf die gesetzliche Krankenversicherung nicht mehr teilweise, wie das früher der Fall

war, die privaten Behandlungskosten erstatten.
Für solche Fälle, aber auch für einen eventuell medizinisch notwendigen Rücktransport aus einem Urlaubsland, ist der Abschluß einer befristeten Auslandskrankenversicherung angezeigt. Weitere Informationen zu diesem Thema erteilen die Krankenkassen.

**15 000 Anrufer beim Herz-Kreislauf-Telefon:
Zu hoher Blutdruck**

Das Heidelberger Herz-Kreislauf-Telefon bietet seinen bundesweiten Service unter (06221) 47 48 00. Speziell geschulte Mitarbeiter geben Informationen über alle Fragen des Herz-Kreislauf-Sektors. Etwa 20 Prozent der erwachsenen Bundesbürger leiden, zumeist unbemerkt, an zu hohem Blutdruck. Um dieses Leiden zu bekämpfen sollten die Betroffenen ihr Übergewicht reduzieren, wenig Alkohol trinken, das Rauchen aufgeben oder zumindest einschränken und viel Obst und Gemüse essen, damit die Kaliumzufuhr erhöht wird. Weitere Fragen werden am Herz-Kreislauf-Telefon montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr beantwortet.

SPITZEN
FERNSEHER

GIBT'S
BEI UNS!!!

ELEKTRO RÖHRL GMBH
85625 GLONN
MÜHLTAL 1
TEL. 08093/2104

HIFI TV VIDEO
SAT-ANLAGEN
TELEFONE
ANTENNENBAU
KUNDENDIENST

Kastenseestraße 2
85625 Glöner
Telefon 08093 / 1241
Telefax 08093 / 2398

Blumenstüberl
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl

Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glöner
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen



Partnerschaft Gemeinde - Gemeinwesen - Gewerbe

Im Rahmen unserer Reihe „Schaufenster“ werden wir in regelmäßigen Abständen verschiedene Sparten des Glonner Gewerbes vorstellen. Dies soll ein kleines Dankeschön an das Gewerbe sein, denn schließlich wird der GMS zu ca. 2/3 durch Werbung finanziert. Nur durch dieses Finanzpolster ist es uns möglich, den Vereinen, Initiativen etc. eine aktuelle Darstellung ihrer Aktivitäten zu ermöglichen. Eine hohe Lebensqualität in Glonn ist eben nur möglich wenn Gemeinde - Gemeinwesen - Gewerbe eine produktive Partnerschaft eingehen.

Autohaus Jehl Kastenseestraße 6



- Seit 40 Jahren Ihre Fiat-Vertretung in Glonn
- Fiat-Neufahrzeuge vom wendigen bis zum geräumigen Modell
- Gebrauchtwagen
- Reparaturen für alle Fabrikate
- BP-Tankstelle



Autohaus W. Maier Zinneberger Straße 6



- Seit 1921 in Glonn - seit 1969 Ihr BMW-Vertragshändler am Ort
- Fachabteilung für Karosserie- und Lackierarbeiten
- Service mit Sicherheit
- Gebrauchte mit Garantie und individuelle Finanzierungsangebote
- Am 24./25./26. April: Präsentation des neuen 2,8-Liter-Z3!



Klaus Skrutl Bahnhofstraße 5



- TÜV-Abnahme
- Reparaturen aller Fabrikate
- Autotelefone, Standheizungen und Radios: Verkauf und Einbau
- Bremsendienst
- Zubehör



Autohaus Steinbeißer Bahnhofstraße 11



- Ihre Werkstatt für alle Fabrikate
- Reifenservice, Kundendienst und Bremsenprüfung
- Unfall-Instandsetzung und Computer-Achsvermessung
- Ford-Neuwagen und Gebrauchte aller Fabrikate
- Und jetzt ganz neu: Der Solar-Rasenmäher!



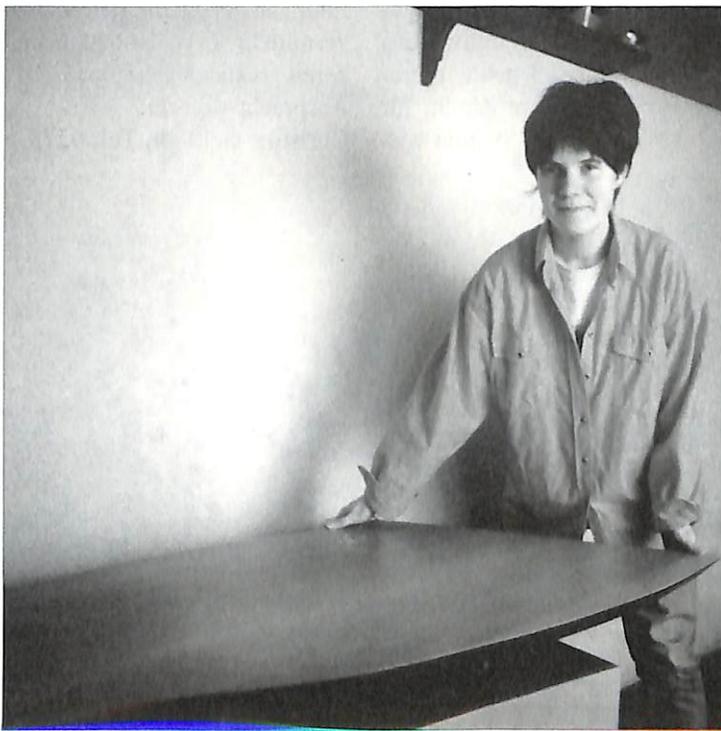


Wir stellen vor: Susanne Kirmair, Beruf Schreiner.

Im Juni 1996 hat Susanne Kirmair, damals 20 Jahre alt, ihr Gesellenstück als Abschluß ihrer Schreinerlehre beginnen müssen. Als Thema stellte sie sich die Anfertigung eines Schreibtisches vor. Ein eigener Entwurf sollte es sein, modern und den Ansprüchen unserer Zeit entsprechend. Mit den Eltern durchstößte sie die einschlägigen Fachzeitschriften und mit der Mutter besuchte sie schließlich alle Designerläden der Umgebung. So vorbereitet brachte sie Entwurf und Ausarbeitung nach gut sechs Wochen zum Abschluß. Susanne wäre aber nicht Susanne, wenn sie sich mit dem Abliefern der

Arbeit begnügt hätte. Nach dem Motto „Es darf ein bißchen mehr sein“ bewarb sie sich mit ihrem Schreibtisch bei dem Wettbewerb „Die gute Form“, der jährlich von der Schreinerinnung München durchgeführt wird. Und, Sie raten richtig, Susanne Kirmair gewann den ersten Preis. Aufgrund dieses Preises durfte sie ihr Gesellenstück im November und Dezember auf der Münchner „Heim und Handwerk“ ausstellen. Zu dieser großartigen Leistung gratuliert die Redaktion des Marktschreibers und wünscht der Preisträgerin weiterhin solche Kreativität.

Text: Josef Schmitt



Susanne Kirmair

Foto: js

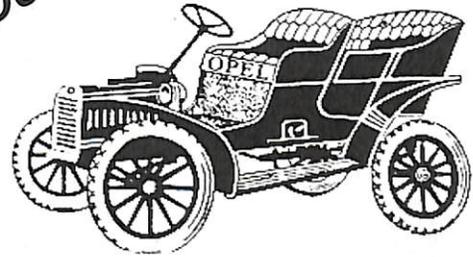
Fendlhaus - Fashion
Grafling - Gartenstraße 3
08092 - 84873

Besuchen Sie uns in Grafling

Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge
Neu- und Gebrauchtwagenhandel
Unfallinstandsetzung - Rahmenrichtbank
Kundendienst

Demnächst auch in Glonn!



Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn



Das Standardwerk der Redaktion des größten europäischen Gartenmagazins „Mein schöner Garten“.
Alles Wissenswerte über Gärten und Pflanzen.
Für nur 25,- DM

B

Bücher Kreuzer
Wolfgang-Wagner-Str.1
85625 Glonn
Tel.: 08093/2148
Fax: 08093/2341



Vielleicht wollen Sie Ihren Führerstell umbauen?

Ich mache Planungen
von Wohnhäusern
(Neu-Um- u. Anbauten)
schnell und preiswert.

Planungsbüro
Hans Eichmeier
Glonn Tel. 08093/5266

ARTESANÍA **Kunsth Handwerk**
Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 · Telefon und Fax 08093/4058

UM DEN KERN

Wenn du deinem Magen etwas Gutes tun willst, iß Vollkorn-Natursauerteig-Brot

(weil in dem frisch gemahlene[n] ganzen Korn der Keimling und die 7 Schalen noch drin sind)

Herrmannsdorfer Landwerkstätten

12°0' 48°N
handgemachte Lebens-Mittel
in ökologischer Qualität

Markthalle: 08093/909434, Mo. Ruhetag
Wirtshaus zum Schweinsbräu:
08093/909445, Mo./Di. Ruhetag
Erlebnisspielplatz

Fragebogen zur Kinderbetreuungssituation: Geringer Rücklauf

Im vergangenen November lag dem Marktschreiber ein Fragebogen des Vereins KiJuFa bei, der Aufschluß über die Kinderbetreuungssituation im Ort geben sollte. Familien, Frauen, Mütter, Alleinerziehende konnten über dieses Blatt ihren persönlichen Bedarf an Kinderbetreuungsmöglichkeiten darlegen. Die Organisatoren waren ein wenig enttäuscht, daß nur 24 Fragebögen zurückgeschickt wurden. Auf der Gründungsversammlung des Vereins vor einigen Monaten war die Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsmöglichkeiten noch als äußerst dringlich dargestellt worden.

Die Auswertung der Fragebögen ergab: 15 Mütter würden sich über eine Gelegenheit freuen, bei der sie ihre Kinder für einige Stunden gut betreut wis-

sen, z. B. bei Arztbesuchen, Besorgungen etc. Sie würden 10 bis 20 DM/Stunde dafür ausgeben. Insgesamt 6 Frauen würden sich als Betreuungspersonen zur Verfügung stellen, z.T. regelmäßig, z.T. sporadisch. 3 Frauen könnten sich sogar vorstellen, mehr als ein Kind zu betreuen. Den Stundenlohn würden sie zwischen 8 und 15 Mark ansetzen.

Sollte die Nachfrage an regelmäßigen oder sporadischen Kinderbetreuungsmöglichkeiten steigen, so wird der Verein KiJuFa weitere Schritte in die Wege leiten. Vorerst möchten die Organisatoren ihre Aktivitäten darauf beschränken, die an einer Betreuung interessierten Eltern an potentielle Betreuer zu vermitteln. Erste Kontakte sind bereits zustande gekommen.

Ansprechpartnerin:
Christine Gerneth, Tel. 9373.



Kinderbetreuungsbedarf und -angebote können beim KiJuFa gemeldet werden. Der Verein vermittelt Kontakte.
Foto: kk

ELEKTRO

Josef Altinger

Elektroinstallationen
Antennenbau
Satellitenbau
Blitzschutz
Kundendienst

Furtmüllerweg 5 - 85625 Glonn
Tel.: 08093/5226 - Fax: 08093/4273



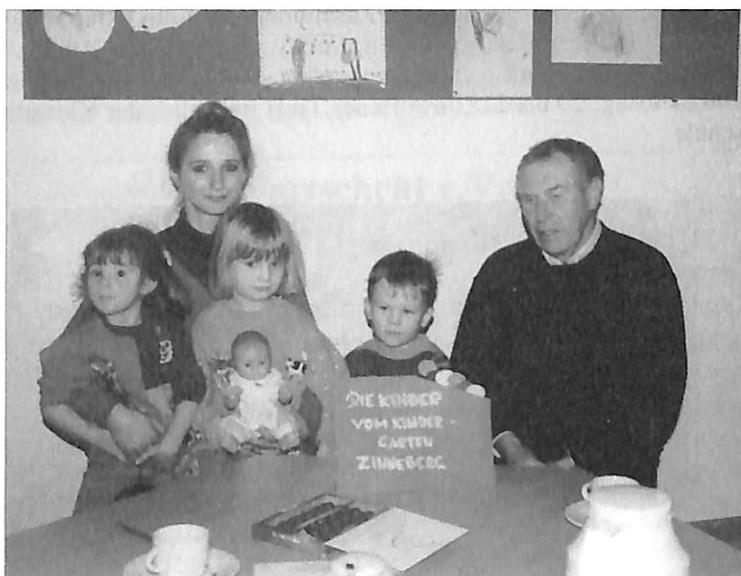
Für den neuen Kindergarten Zinneberg: Spenden zum Start

Mit einer bunt bemalten Karte haben sich die Erzieherinnen und die Buben und Mädchen des neuen Kindergartens in Zinneberg bei der Arbeiterwohlfahrt bedankt, die den Start der neuen Einrichtung mit einer Spende unterstützt hat. Im Februar wurde der Betrieb aufgenommen - vor allem die jüngeren Glonner Kinder, die bei der Vergabe der Kindergartenplätze im vergangenen Herbst leer ausgegangen waren, sind nun bestens untergebracht.

Leiterin Gabriele Pfanzelt, Kinderpflegerin Alexandra Blaschta und Praktikantin Melanie Schieder haben sich inzwischen gut angefreundet mit den

Kindergarten-Neulingen, die ihrerseits durchwegs äußerst stolz sind, jetzt endlich auch zu den „Großen“ zu zählen, die schon in den Kindergarten gehen. Anmeldungen sind übrigens noch bis Ende April jeweils montags bis donnerstags von 14 bis 15 Uhr möglich.

Die Umbaumaßnahmen für eine zweite Gruppe, die im September starten soll, sind bereits in die Wege geleitet. Viele Glonner Bürger haben der neuen Einrichtung mit einer Spende finanziell ein wenig Starthilfe geleistet. Anonyme Spenden in Höhe von 4300 Mark sind inzwischen bei der Marktgemeinde eingegangen. *kk*



AWO-Ortsvorsitzender Walter Weigert überbrachte der Leiterin des Kindergartens Zinneberg, Gabriele Pfanzelt, eine Spende zum Start. *Foto: kk*

Väterstammtisch

Vatersein ist eine wichtige Lebensaufgabe, die immer mehr Väter aktiv ausüben und lebendig gestalten. Sie fördern damit die Entwicklung ihrer Kinder, mehr Partnerschaftlichkeit in der Familie und tragen damit zur Entstehung einer humaneren Gesellschaft bei. Themen sind z.B.: Erfahrungsaustausch über

Kindererziehung, Gestaltung des Lebens in der Familie, und, und, und...

Die Treffen finden immer mittwochs, 14tägig (außer in den Ferien), jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindesaal der evang. Kirche statt. Das genaue Datum kann bei Diakon Strecker, Tel. 4715 erfragt werden.

VICTORIA

Versicherungsbüro
Roman Mendl
Versicherungsfachmann (BWW)

Versicherungen
D.A.S. - Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen

Generalagentur der
VICTORIA
Versicherungsgesellschaften

Forellenstraße 16
85625 Glonn
Tel. (08093) 9133
Fax (08093) 9134

Wenn's drauf ankommt, sind wir für Sie da.

Einladung zur Hausmesse:

19.04.1997

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



Harry Rasenmäher

Schnittbreite 40 cm; Motor 3,7 PS; Tecna - Prisma;
Aluminiumdruckgußgehäuse;
735,- DM

GARTEN- und FORSTTECHNIK

Thomas Regner

Frauenreuth 9 / 85625 Glonn

Tel.: 08093-2240 oder 3133

Mo.-Fr.: 15:00-18:00 Sa.: 9:00-12:00



Marianne Wöstner
Killistraße 7, 85658 Münster
Tel. 08093/4159
Fax 08093/3158

**Mariannes
Hofladi**



Lerngut Sonnenhausen

Altkleider

Rund 400 000 Tonnen Altkleider werden jährlich bei den Kleidersammlungen an karitative Organisationen und gewerbliche Sammler abgegeben. Vieles davon wird in Entwicklungsländer weiterverkauft. Die Folgen: Einheimische Textil- und Bekleidungsindustrien können mit der Importware nicht konkurrieren und werden in den Ruin getrieben. Unter dem Titel „Kleider machen Beute - was passiert mit unseren Altkleidern“ informiert Heike Rahn, Mitarbeiterin der „Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt“ am Mittwoch, 23. April, um 19 Uhr im Lerngut Sonnenhausen über dieses Thema. Eintritt: 12 Mark.



Der Glonner Neuwirt

*Egal ob Wasser, Bier ob Wein
Essen, Trinken, „G'mütlich sein“,
wird beim Neuwirt groß geschrieben
weil sie dort die Gäste lieben.*

Anno 1997 am 20. Januar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Der Glonner Neuwirt
Lena - Christ - Strasse 13
85625 Glonn

Telefon : 08093 / 4340
Telefax : 08093 / 2992

Vereinsleben

Wir stellen Ihnen hiermit wieder einige Glonner Vereine vor, die in der Kinder- und Jugendarbeit engagiert sind. Angebote und Ansprechpartner sind hier aufgeführt:

Bund Naturschutz

Ansprechpartnerin: Gundel Meistring, Tel. 1269

Angebot: Spielen mit der, in der und für die Natur für Kinder ab 7 Jahren (Naturerfahrungsspiele im Wald, Lagerbauen, Wassergüteuntersuchungen, Schlauchbootfahren, Basteln mit Naturmaterialien, Kartoffelfeuer, Fackelwanderungen und vieles mehr)
Wann und wo? Unternehmungen alle 8 bis 14 Tage von 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt und Termine bitte erfragen!

Montags, 15 bis 17 Uhr: Basteln im Rotkreuzraum der Klosterschule

Jugendtreff

Ansprechpartnerin: Sonja Winkler, Tel. 4943

Angebot: offener Jugendtreff in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring; Parties, Skiausflüge u.v.m.

Wann und wo? Dienstag und Donnerstag, 19 bis 22 Uhr, Freitag und Samstag, 20 bis 22 Uhr: offener Treff im Keller der Klosterschule



Viele Vereine, von den Fotofreunden bis zum Jugendtreff, haben ihre Räume in der Klosterschule unter einem Dach. Foto: kk

Fotofreunde

Ansprechpartner: Josef Schmitt, Tel. 1008

Angebot: Informatives aus Theorie und Praxis für Fotofreunde ab 16 Jahre; außerdem eigene Kinder-Fotokurse im Sommer-Ferienprogramm

Wann und wo? Treffpunkt jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat ab 20 Uhr in der Klosterschule

Zusammengestellt von Suzanne Raehmel-Haberecht und Herbert Holzbauer

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlital 1 - 85625 GLONN

Tel.: 08093 / 9494
Fax: 08093 / 9493

... stets in guten Händen!





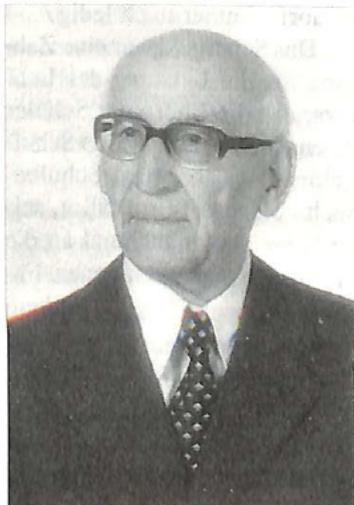
Langjähriger Rektor der Volksschule: Erich Mündel gestorben

Seine ersten Schüler sind schon seit langer Zeit in Rente und diejenigen, die er vor seiner Pensionierung zuletzt unterrichtet hat, stehen bereits viele Jahre im Berufsleben. Erich Mündel, der ehemalige Rektor der Glonner Volksschule, hat viele Schülergenerationen auf ihrem Weg ins Erwachsenenleben begleitet.

Im Zweiten Weltkrieg erlitt der gebürtige Sudetendeutsche eine schwere Verletzung. Nachdem er zwei Jahre in Kriegsgefangenschaft verbracht hatte, wurde er 1945 entlassen und übernahm zunächst die Schulleitung in Anzenkirchen (Rottal). Nach Glonn kam er im Jahr 1965, wo er bis 1972 Rektor war. Zur Zeit von Erich Mündels Pensionierung herrschte starker Lehrermangel, und so war der ehemalige Rektor der

Glonner Volksschule noch bis 1975 freiwillig als Lehrer in Zinneberg tätig.

Erich Mündel ist im vergangenen Monat im Alter von 90 Jahren gestorben. Die Marktgemeinde Glonn wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.



Erich Mündel †

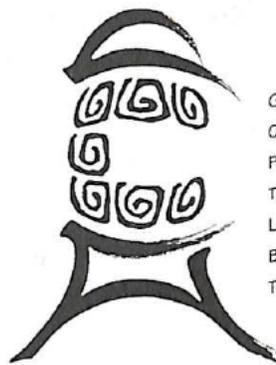
Fortschritt e.V. Börsenwissen

Der Börsenfachmann Andre Kostolany besucht auf Einladung des Vereins FortSchritt am Freitag, 11. April, die Marktgemeinde Glonn. Der gebürtige Ungar, der als Altmeister der Börse gilt, wird im Rahmen eines Wirtschaftsforums im Pfarrsaal Anekdoten, Beobachtungen und

Informationen über die Hintergründe der Finanzwelt und des Wirtschaftslebens unserer Tage zum besten geben. Der 90jährige Finanzfachmann vermittelt dabei heiter und charmant sein tiefgründiges Wissen über die Welt und das Geld.



Andre Kostolany im Gespräch mit Peter v. Quadt, dem Vorstand des Vereins FortSchritt.



Glonner Hafnerei
Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25 85625 Glonn
Telefon:
Laden: 08093/2188
Büro: 08065/1509
Telefax: 08065/410

MEIER

sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

JEHL

AUTOHAUS

85625 Glonn • Kastenseestr.6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260

FIAT



Glonner Schulgeschichte bis 1814 (7) von Hans Obermair Die Glonner Lehrer

Weiter gibt der Pfarrer Zeugnis, daß Böck das Zutrauen seiner „Zöglinge“ zu gewinnen weiß. Auch ein guter Lebenswandel wird bestätigt. Das besagte Zeugnis gibt Böck weiter, nennt dabei auch selbst seine Verdienste, aber auch seine Sorgen, schildert seine finanziellen Verhältnisse und bittet um eine Zulage. Eine Aktennotiz zeigt, daß er für eine Zulage bereits vorgemerkt ist.

1808 beschwert sich Sebastian Schwarz aus Adling über den Lehrer: „Der Schullehrer in Adling bedient sich für seine Schulkinder eines Riemens mit Knöpfen und schlägt sie mit solchem selbe meistens auf den Kopf, welches sehr schädlich und gefährlich ist. Den kleinen Knaben von sieben Jahren schlug er mit diesem Riemen so lange auf den Kopf, daß er einige Zeit ganz wahnsinnig war“. Er schickt seinen Knaben nun in die Schule nach Altenburg, müsse aber trotzdem das Schulgeld nach Adling bezahlen. Weiter meint der erboste Vater: „Entweder muß demselben das barbarische Schlagen verboten, oder der Schulzwang abgestellt werden.“ Die Beschwerde geht weiter. Es wird allerdings fest-

gestellt, daß es in Adling keine Schule gebe. Der Kläger wird als „unrichtiger Vogl“ dargestellt. Hintergrund der Klage dürfte gewesen sein, daß das Kind nach Altenburg zur Schule gehen sollte, vielleicht wegen des geringeren Schulgeldes, oder damit das „Schuleschwänzen“ in Glonn nicht auffalle. Zwei Monate später stellt der Schulinspektor Pfarrer Müller aus Egming fest, daß der Lehrer von Glonn „zwar einen Riemen, aber ohne einen einzigen Knopf habe“. Im übrigen verteidigt er Böck als guten Lehrer. Ein weiteres Lebenszeichen von Böck haben wir mit seinem Brief vom 9.12.1811 an das Landgericht. Er beklagt seine Lage. Wegen des angebauten Schulzimmers würde das Holzgeld von vier Kreuzer je Kind nicht mehr ausreichen und man müsse frieren. Er stellt fest, daß die Schule einen „setzkasten, Tabellen und so anderes“ nötig hätte. Wegen des schlechten Schulbesuches und des ausstehenden Schulgeldes beklagt er sich über die nachlässigen Eltern. Wenn das Schulgeld ein-gehe, gedenke er Lehrmittel selbst zu kaufen.

1814 verläßt Lehrer Lorenz

Böck Glonn. Er hat rund 300 Gulden Außenstände. Er tritt sie per Protokoll an seinen Nachfolger Roman Hirschböck ab. Böck, nun 48jährig und seit 18 Jahren in schwierigster Zeit Lehrer in Glonn, geht an die Schule nach Aying. Am 15.11.1817 verstirbt er dort - immer noch ledig.

Das Schulgeld war eine Zahlung für die Leistung des Lehrers, das die Eltern der Schüler zu entrichten hatten. Das Schulgeld wurde ab einem Schulbesuch von acht Tagen fällig, seine Höhe war manchmal an die in Anspruch genommenen Fächer gekoppelt. Mit der Bildung der Zünfte entstanden auch die Schulmeisterzünfte, vermutlich um auf die Höhe des Schulgeldes Einfluß zu nehmen, denn es war über viele Jahrhunderte das Haupteinkommen der Lehrer.

Die Schulgeldeinkünfte der Lehrer waren natürlich einem ständigen Wechsel unterworfen, abhängig von der Zahl der Schüler. Diese hing wiederum mit den Bildungsansprüchen der Zeit und mit dem Einkommen der Eltern zusammen. Oft genug mußte deshalb eine Kirchenkasse ein Lehrereinkommen aufbessern, um seine Existenz am Ort zu sichern. Erst mit der

Einführung der allgemeinen Schulpflicht von 1802 wurde ein einheitliches Schulgeld vorgeschrieben.

Über den Lebensunterhalt eines Glonner Lehrers erfahren wir erstmals im Visitationsprotokoll von 1560. „Ist von der gmain vnd kindern erhalten worden“, so heißt es. Der häufige Lehrerwechsel zu dieser Zeit läßt vermuten, daß ein Le-

bensunterhalt nicht gesichert war.

Von einem ersten regelmäßigen Lehrereinkommen ist erst 1647 die Rede. Es war die Zeit des Pfarrers Melchior Schmalzmair. Der Lehrer erhielt von der Kirche jährlich 50 Gulden und ein Drittel des Zehents an vier Anwesen in Münster, welcher ursprünglich der Wirtin Magdalena Zächerlein aus Glonn (heute Postwirt) zustand. Die Höhe dieser Zahlung war vom landwirtschaftlichen Ertrag abhängig. Für 1803 wurden zum Beispiel 40 Gulden angenommen.

Über ein Glonner Lehrereinkommen erfahren erst wieder in der pflichtgemäßen Anzeige des Lehrers Knöpferl vom 3.8.1793. Neben seinem Einkommen ersehen wir hieraus auch die vielfältige Beanspruchung von Knöpferl. Seine „anbeständige Besoldung“ als Jahresverdienst gliedert sich wie folgt auf: Organistendienst in Glonn 6 Gulden, in der Filiale „Payern“ 8 Gulden, Frauenreuth 5 Gulden, Adling 4 Gulden, Haslach 8 Gulden, Georgenberg 20 Kreuzer, Dobelberg 20 Kreuzer und Steinhausen 20 Kreuzer. Hinzu kommt der „Vorsingergulden“. Knöpferl erhält auch 4 Gulden für Organistendienste vom Sankt-Leonhards-Filialgotteshaus in Siegertsbrunn in der Hohenbrunner Pfarrei. Die Glonner Armeseelenbruderschaft gibt ihm 4 Gulden. Weiter setzt Knöpferl 2 Gulden für Hochzeiten und 4 Gulden für Begräbnisse an. Auch die „Payrer Kuntzen“ wollen ihn so dann und wann für „Leichen oder Hochzeiten“ haben. Mit den Jahrtagen in Glonn und Frauenreuth, die er mit 47 Kreuzer bzw. mit 14 Kreuzer ansetzt, hat Knöpferl somit aus dem Organistendienst ein Jahreseinkommen von 48 Gulden und 1 Kreuzer.

EDNIK
Spielzeug

Die erste Liebe
Ihres Kindes!

Glonn • Wolfgang-Wagner-Str. 5 • ☎ 08093/1520



Bäuerliche Kleidung damals und heute: Trachtenausstellung

Fast 1000 Besucher zählte der unermüdete Mit-Organisator Hans Pfreundner bei der Trachtenausstellung in Sonnenhausen, die im März in den Räumen des Lerngutes zu sehen war. Historische Gewänder, welche in vergangenen Jahrhunderten als Festtagskleidung dienten waren dort zu sehen - aber auch die erneuerten Trachten aus der näheren und weiteren Umgebung, die so manchem Verein zur Uniform geworden sind.

Welches nun genau die originale Tracht in Ebersberg, Dachau oder sonstwo war, darüber entspann sich so manche Diskussion unter den Ausstellungsbesuchern. Schon am Eröffnungstag warnte Evelyn Gillmeister-Geisenhof, Leiterin der Trachtenforschungs- und -beratungsstelle im Bezirk Mittelfranken aber davor, die individuelle und facettenreiche Kleidung der Vergangenheit neuerdings als die einzig wahre „Garmischer“, „Dachauer“ oder „Miesbacher Tracht“ zu betrachten. Und auch Hans Pfreundner räumte ein, daß es eine „Ebersberger Tracht eigentlich gar nicht gibt“ - obwohl ganze Spielmannszüge mit

dieser Anfang der 80er Jahre als das Ergebnis heimatkundlicher Forschungen vorgestellten Kleidung ausgestattet sind.

Einen behutsamen Umgang mit der inzwischen besonders bei Nicht-Bayern beliebten bäuerlichen Kleidung aus früheren Jahrhunderten mahnte auch Bürgermeister Martin Esterl an, der die Eröffnungsrede hielt. Die bayerische Tracht laufe zunehmend Gefahr, dank der Vereinnahmung durch modische Strömungen, volkstümelnde Anbieterer und bayerisch-internationale Fußballvereine, zur „folkloristischen Attitüde“ zu verkommen.

Zum Abschluß der Ausstellung fand in Sonnenhausen ein Trachtenmarkt statt, bei dem die Besucher Stoffe, Knöpfe und Accessoires direkt von den Herstellern besichtigen und auswählen konnten.

Und wenn auch das Dirndl am Ende des 20. Jahrhunderts nicht mehr über Stand und Religion der Trägerin Aufschluß gibt - es sind trotzdem immer noch die individuellen Vorlieben in Farbe und Form, in denen sich ein „Ebersberger Dirndl“ vom anderen unterscheidet.

kk



Originale aus vergangenen Zeiten und erneuerte Trachten von heute waren in Sonnenhausen ausgestellt.
Foto: kk

Müheloses Rasenmähen mit Sonnenlicht



Landtechnik Steinbeißer

Münchner Straße 18 · 85625 Glonn · Tel. 08093 / 9089-20



Landgasthof zur Post



Gerhard Fischer • Marktplatz 6 • 85625 Glonn • Tel. 08093/5211
Dienstag Ruhetag

Aus unserem Fischbassin
bieten wir Ihnen täglich Fischspezialitäten aus
heimischen Gewässern



Veranstaltungshinweise

April 1997

Montags bis donnerstags (außer in den Ferien), 14 bis 15 Uhr, Kindergarten Zinneberg: Anmeldung für das Jahr 1997/98

Sa., 05.04.

13 Uhr, Steinbruchweg: Radlbasar mit Flohmarkt

Sa., 05.04. bis

So., 06.04.

10 bis 18 Uhr, Klosterschule: Ausstellung anlässlich des 100. Geburtstags von Georg Lanzenberger

So., 06.04.

14 bis 16 Uhr: Heimatmuseum geöffnet; 15 Uhr:

Alte Handwerke stellen sich vor: „Der Schuster“ mit Sebastian Giesl

Di., 08.04.

19.30 Uhr, Pfarrheim: Referat „Die gesunde Küche nach Hildegard von Bingen“

Mi., 09.04.

19.30 Uhr, Neuwirt: Dia-Schau „Ein Tag in Glonn“

Fr., 11.04.

17 Uhr, Gasthaus Schießstätte: Mitgliederversammlung des Kultur- und Verschönerungsvereins

Sa., 12.04.

19.30 Uhr, Marienheim: Konzert „Lieder zum Schmunzeln“

Mi., 16.04.

15 bis 16.30 Uhr, Bücherei: Vorlesestunde für Kinder mit Christine Gerneth

Mi., 16.04.

20 Uhr, Pfarrheim: Informations- und Diskussionsabend über die Rolle der Väter in der Erziehung

Sa., 19.04.

14 Uhr, Neuwirt: VdK-Versammlung

So., 20.04.

15.30 Uhr, Marienheim: „Singen und musizieren“ mit den Chorbuben

Mi., 23.04.

19 Uhr, Rathaus: Bauausschußsitzung

Fr., 25. bis So., 27.04.

Klosterschule: Ausstellung von Glonner Nachwuchskünstlern

Do., 24.04. bis So., 27.04.

Schwaiger-Halle: Festbetrieb zum 50jährigen Gründungsfest des ASV

Fr., 25.04.

20 Uhr, Neuwirt: Kabarett mit den „Küchenschaben“

Sa., 26.04.

20 Uhr, Marienheim: Konzert für Flöte, Klarinette und Klavier

Di., 29.04.

19.30 Uhr, Neuwirt: Mitgliederversammlung der Raiffeisenbank

Mi., 30.04.

19.30 Uhr, Rathaus: Gemeinderatssitzung

Mai

Do., 01.05.

Schlacht: Maibaumaufstellen mit den „Greawinkler“ Burschen

Sa., 03.05.

10 bis 15 Uhr, Marktplatz: Bauernmarkt

So., 04.05.

14 bis 16 Uhr: Heimatmuseum geöffnet

Do., 08.05.

WSV: Radl-Rallye

So., 11.05.

Marktsontag

Diverses

Radlbasar

Wer seinen alten Drahtesel ausgemustert hat oder drausgewachsen ist, kann ihn am Samstag, 5. April, beim Radlflohmarkt am Steinbruchweg loswerden - und gleichzeitig nach einem neuen, größeren, schnelleren oder einfach anderen Modell schauen. Außerdem sind natürlich wie immer auch Rutschautos, Skateboards, Rollerblades und Dreiräder im Angebot. Diesmal findet gleichzeitig auch ein großer Bücherflohmarkt statt und auch andere Flohmarktsachen werden verkauft. Beginn ist um 13 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet der Radlbasar im Bauhof statt. Veranstalter: Bund Naturschutz

Küchenschaben

Küchenlieder und Moritaten, Musik und bissigen Humor haben „Die Küchenschaben“ in ihrem Programm, die am Freitag, 25. April, um 20 Uhr beim Neuwirt auftreten. Die Gruppe aus Augsburg kommt auf Einladung des Bund Naturschutz nach Glonn - und alle Freunde des Kabarett können mit den Küchenschaben einen vergnügten Abend beim Neuwirt erleben.

Papa!!!

Unter dem Titel „Papa!!!“ untersucht Norbert Lammel am Mittwoch, 16. April, die Rolle der Väter in der Kindererziehung. Dieser Informations- und Diskussionsabend für Männer beginnt um 20 Uhr im Pfarrheim. Das Kreisbildungswerk lädt ein.

Baugrund gesucht!

Ehepaar sucht: 400 - 700 m² Bauland, möglichst für Einfamilienhaus geeignet.
Tel.: 0171 / 335 77 29

Diverses

Kreativ sein

Die Kreativwerkstatt, eine Initiative des KiJuFa, bietet im April einige Veranstaltungen an, die jeweils in der Klosterschule stattfinden: Eine ausgebildete Bildhauerin leitet den Kurs „Steinbildhauen“ ab Montag, 14. April, jeweils von 15.30 bis 18 Uhr. An sechs Montagen können die Teilnehmer dieses Kurses aus Steinen Skulpturen oder Reliefs herausarbeiten. Kosten: 150 Mark, Steine werden extra berechnet. Teilnehmer ab 12 Jahren können mitmachen. Informationen bei Kursleiterin Angela Scheffold, Tel. (08102) 3405, ab 18 Uhr.

Am Dienstag, 15. und Dienstag, 22. April, können die (erwachsenen) Teilnehmer von 9.30 bis 11.30 Uhr selbst *Gartenkeramik* aus rotem Ton herstellen. Anmeldung bei Jutta Gräf, Tel. 1326.

Einen *Malkurs für Kinder* gibt's am Dienstag, 15. und Dienstag, 22. April, jeweils von 15.30 bis 17 Uhr. Der Kurs ist für Acht- bis Zwölfjährige geeignet. Anmeldung bei Anni Widmann, Tel. 1629.

„*Ideen mit Pappmachée*“ werden am Mittwoch, 16. April, und die drei darauffolgenden Wochen ebenfalls mittwochs von 9.30 bis 11.30 Uhr umgesetzt. Erwachsene Interessierte können sich bei Gabi Cramer-Schaepe unter Tel. 744 anmelden.

Claudia Ruane leitet den Kurs „*Origami mit Claudia*“ am Dienstag, 29. April, von 15 bis 16.30 Uhr. Kinder ab acht Jahren können mitmachen. Anmeldung unter Tel. 9388.

Mietgesuch:

Berufstätiges Ehepaar (41/48), Vertriebsleiter Oldenbourg-Verlag, sucht große, absolut ruhige Wohnung oder Haus.
Tel.: 089 / 72 58 726
oder 45 05 12 41



Diverses

Schuster

Sebastian Giesl, Schuster aus Grafing Bahnhof, erklärt am Sonntag, 6. April, sein Handwerk im Heimatmuseum in der Klosterschule. Zu dem Thema wird auch ein Videofilm zu sehen sein. Die Vorführung beginnt um 15 Uhr.

Schmunzeln

„Lieder zum Schmunzeln“ heißt der Titel eines Konzerts am Samstag, 12. April, im Glonner Marienheim. Marita Knobel singt Operettenlieder, Chansons und Kinderlieder von Haydn, Beethoven und anderen. Am Klavier begleitet Kilian Sprau die Sängerin und Brigitte Stinnert liest Gedichte vor. Veranstalter ist der Kulturverein Glonn in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Moosach. Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt frei - Spenden erwünscht!

Däumelinchen

In der nächsten Vorlesestunde hören die Fünf- bis Achtjährigen die Geschichte von Däumelinchen. Christine Gerneth liest die Erzählung von Hans Christian Andersen am Mittwoch, 16. April, um 15 Uhr in der **Bücherei**. Der Eintritt kostet drei Mark.

Diverses

Dialoge

In der Galerie „Stegmühle“ ist noch bis 13. April die Ausstellung „Dialoge“ zu sehen. Drei Grafinger und sieben Künstler aus Ungarn präsentieren ihre Bilder, Skulpturen und Grafiken, die vor zwei Jahren bereits im westungarischen Komitat Vas zu sehen waren. Mit dabei sind die Grafinger Künstler Rüdiger Szonell, Wolf Muschall und Waltraud Fichter.

Die Ausstellung ist jeweils sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Besichtigungstermin kann außerdem unter Tel. 1029 vereinbart werden.

VdK-Versammlung

Das Jahrestreffen des VdK-Ortsverbandes ist auf Samstag, 19. April, verschoben worden. Um 14 Uhr treffen sich die Mitglieder und Interessierten beim Neuwirt. Auf der Tagesordnung steht neben einigen Ehrungen auch das Referat eines Fachmanns zum Thema Renten.

Hildegard-Küche

Die gesunde Küche nach Hildegard von Bingen erläutert der Heilpraktiker Urban Schrempf aus Schneitzelreuth am Dienstag, 8. April, um 19.30 Uhr. Die Veranstaltung des Kreisbildungswerks findet im **Pfarrheim** statt.

Abfuhrtermine

Restmüll / Kompost

Di	08.04.	Kompost
Di	15.04.	Restmüll
Mi	16.04.	Restmüll
Di	22.04.	Kompost
Di	29.04.	Restmüll
Mi	30.04.	Restmüll
Di	06.05	Kompost



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Bitte beachten:

Ab 01.04.1997 können am Wertstoffhof **Autobatterien** gegen eine Gebühr von 5,00 DM abgegeben werden.

Hinweisschilder für Gewerbe und Gemeinde

Die Marktgemeinde Glonn und der Gewerbeverband haben für die vorgesehene einheitliche Beschilderung den Meldeschluß auf 30. April 1997 festgelegt. Interessierte Gewerbetreibende sollen sich in der Gemeinde (Tel.: 90 97 28) oder beim Gewerbeverband Glonn (Tel.: 683) melden.

Hans Vilsmeier Tel. 08093 / 5175
0171 / 4 22 22 97

Wir verkaufen und vermieten für Sie
im Landkreis Ebersberg und Rosenheim
EFH, DDH, REH und Wohnungen.
Komplette und kompetente Abwicklung
durch langjährige Erfahrung

Ihr Immobilienfachmann in 85625 Glonn, Gailling 22

Immobilien

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Notruf (Rettungsleitstelle): 08092 / 19222

Informationstelefon: 3296

Bereitschaftsleiter: Bernhard Novotny 9264

Stellvertreter: Christian Beham 1672

Notrufe

Rettungsdienst

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber) 08092 / 19222

Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst

Giftinformationszentrale München 089 / 19240



*Yin und Yang in Gleichklang bringen
durch Dr. Wah Akupunkturmassage.*

Natürliche Schönheit durch innere Ausgeglichenheit.

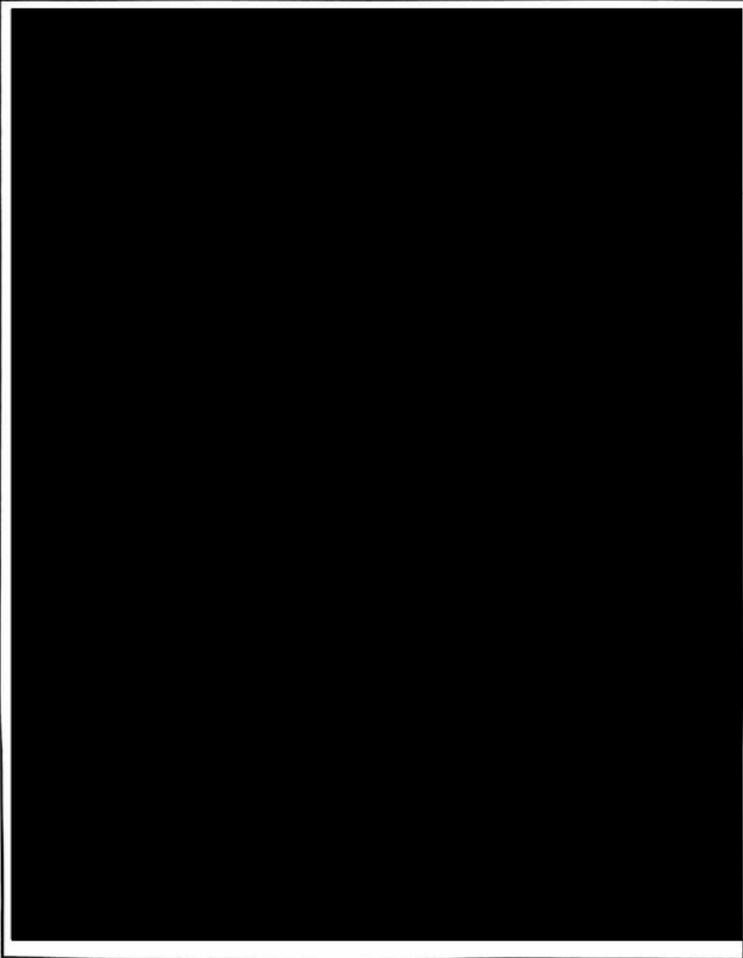
Münchner Str.6
85625 Glonn Tel./Fax: 08093 / 690

Karin wurthmann
staatl. geprüfte med. Fußpflegerin

Öffnungszeiten:
8.00 - 12.30
14.00 - 18.00
Do. bis 20.30
Fr. bis 19.00
Sa. 9.00 - 12.30

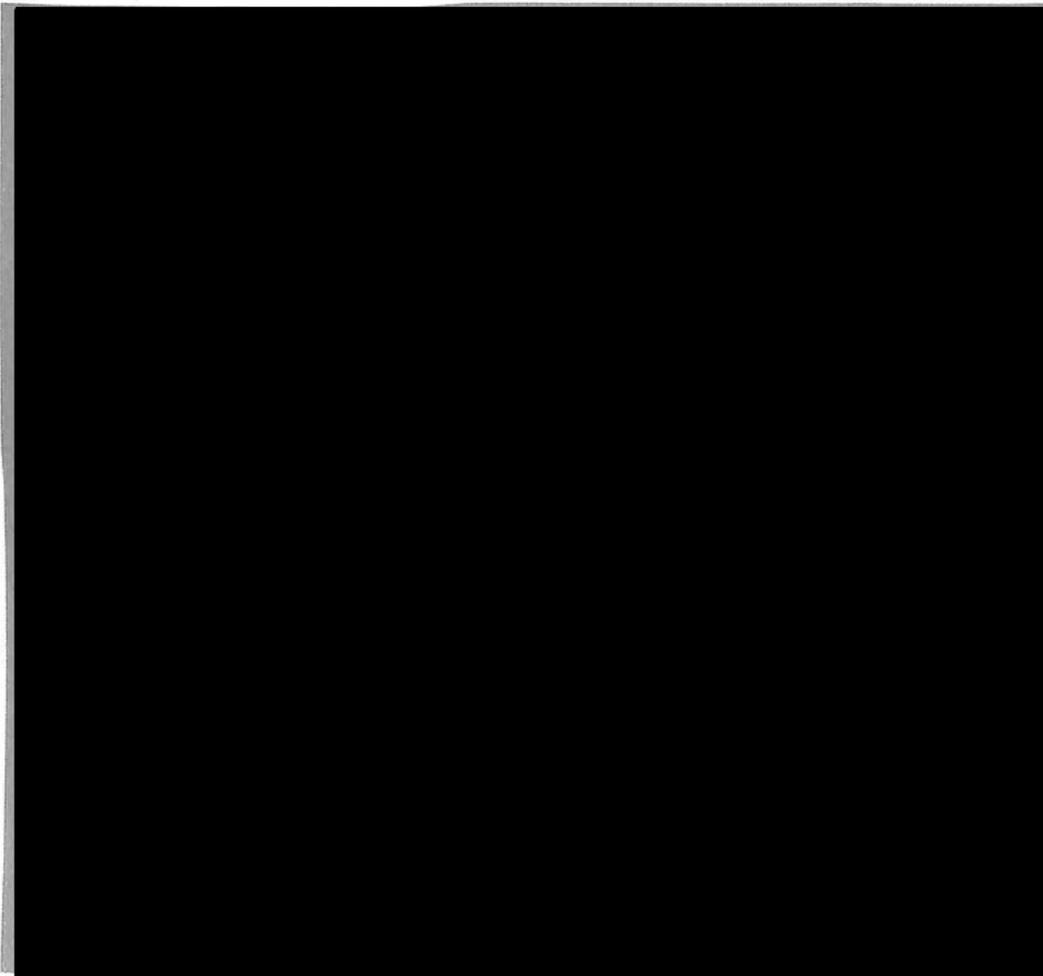


Glonner Marktschreiber



85625 Glonn - Prof. Lebsche Str. 4
Telefon 08093 / 9180

Ihr Fachgeschäft für
Brillen, Uhren und Schmuck.



CINQUE
Moda al dente

unverwechselbar
**OBERMAIER
MODEN
GLONN**

Das Haus aus dem der Service kommt